

Bildungsberatung im Fokus



Ausgabe 1 | 2020

> Bildungsberatung goes viral!

Aus der Praxis

Berufliche Interessen ermitteln –
fast ohne lesen

Gerhard Hofer

Gerhard Hofer (2020):
Berufliche Interessen ermitteln – fast ohne lesen.
In: Bildungsberatung im Fokus.
Ausgabe 1/2020. Wien.

Online im Internet:
[https://erwachsenenbildung.at/downloads/themen/
bildungsberatung/Bildungsberatung-im-Fokus-01-2020.pdf](https://erwachsenenbildung.at/downloads/themen/bildungsberatung/Bildungsberatung-im-Fokus-01-2020.pdf)
Erschienen unter der Creative Commons Lizenz CC BY 4.0



Berufliche Interessen ermitteln – fast ohne lesen

Die „AK Jopsy“ App: Bildungs- und Berufsorientierung, die Spaß macht!

Die Arbeiterkammer hat ihr Angebot im Bereich Information und Beratung für Bildung und Beruf weiter ausgebaut. Mit der kostenlosen App „AK Jopsy“ bietet sie einen bildbasierten Berufsinteressencheck samt persönlichem Interessenprofil und dazu passenden Berufs-/Ausbildungsvorschlägen.

Die App verbindet wissenschaftliche Fundierung, modernes Design, innovative Funktionen und fördert einen spielerischen Einstieg in die Berufsorientierung. Kern der App ist ein aus 60 Tätigkeitsbildern mit minimalem Textzusatz bestehender Bilderkatalog. Jedes Bild wird von den Nutzer*innen auf einer Interessensskala bewertet. Aus dem Beurteilungsverhalten wird ein persönliches Interessenprofil generiert, dem entsprechende Berufe und Ausbildungswege zugeordnet sind. Vorgeschlagene Berufe können auf Wunsch nach Bildungslevels gefiltert werden – von Lehrberufen bis hin zu Berufen mit akademischem Abschluss. Kurzinfos über die Berufe ergänzen das Angebot.

Niederschwelliges Angebot mit wissenschaftlichem Hintergrund

Der bildbasierte Interessentest ist zwar wissenschaftliches Neuland, Basis des Angebots ist aber ein etablierter Ansatz – das Modell von Holland (1977). Es unterscheidet zwischen folgenden Interessentypen und den gleich benannten Umwelttypen: realistic, investigative, artistic, social, enterprising und conventional. Auf Basis des RIASEC-Modells lassen sich auch Berufe klassifizieren und mit individuellen Interessensprofilen in Verbindung setzen.

Bei der eineinhalb jährigen Entwicklung der App wurde mit Item- und Normierungstests größter Wert auf wissenschaftliche Seriosität gelegt. Die Analysen zur konvergenten Validität aus der Pilotierung zeigen hohe Korrelationen der Jopsy-Interessenskalen mit dem allgemeinen Interessen-Struktur-Tests (AIST-R, Bergmann & Eder, 2018), der ebenfalls die RIASEC – Dimensionen misst. (Fa. Schuhfried, 2019)

Jopsy als Anregung zur Selbstreflexion Jugendlicher

Durch den spielerischen niederschweligen Zugang gelingt es der App, gerade leseungewohnte Nutzer*innen in ihren Bann zu ziehen. Die App knüpft an ästhetische Erfahrungen junger Appnutzer*innen im Bereich Social Media an und versucht, die Grenzen zwischen Education und Entertainment verschwinden zu lassen.

Nach mehr als einem halben Jahr Praxiserfahrung zeigt sich, dass der bildbasierte Interessenscheck für die User eine gute Anregung zur Selbstreflexion darstellt und die Möglichkeitshorizonte von Jugendlichen erweitern kann.

Jopsy als Tool in der persönlichen Beratung

Bildungsberater*innen und Lehrer*innen berichten, dass der bildbasierte Interessenscheck gut in Beratungssituationen, bei Messen und im Unterricht eingesetzt werden kann. Den Vorteil gegenüber sprach- und fragenbasierten Tests sehen die Anwender*innen darin, dass Jopsy sich schnell erklären lässt und sehr intuitiv und niederschwellig in der Anwendung funktioniert. Damit bleibe im Rahmen eines persönlichen Beratungsgesprächs und beim Einsatz auf Messen mehr Zeit für die Besprechung des Ergebnisses. In nur rund 5 Minuten schaffe Jopsy eine ideale Basis und den Gesprächsanlass für die weitere beraterische Auseinandersetzung.

Gerhard Hofer



© AK Oberösterreich

Kontakt:

Gerhard Hofer

Projektleiter des Netzwerks „Bildungsberatung Oberösterreich“ und Teamleiter der AK Bildungsberatung OÖ

hofer.g@akooe.at

bildungsberatung-ooe.at





Dieselben Vorteile von Jopsy schildern Lehrer*innen, die die App im Berufsorientierungs-Unterricht einsetzen. Das Ziel, sprachliche Nachteile durch den Einsatz von Bildern und optimaler Usability zu minimieren, scheint ebenfalls erreicht worden zu sein. Auch Schüler*innen mit geringeren Sprachkenntnissen kommen in der Praxis bestens mit der App zurecht.

Jopsy für Erwachsene?!

Obwohl die App für 14-16 Jährige entwickelt wurde, wird sie auch von Erwachsenen in großer Zahl genutzt und sehr gut bewertet. Die Testergebnisse selber sind zwar auch jetzt schon für Erwachsene aussagekräftig, die Begleitanalyse zeigt allerdings, dass die Items in Abhängigkeit vom Useralter etwas unterschiedlich messen (Fa. Schuhfried, 2020). Es war daher sehr bald klar, im nächsten Schritt ein eigenes Angebot für Erwachsene zur Unterstützung bei der beruflichen Weiterentwicklung, der Neuorientierung, für den beruflichen Wiedereinstieg und für Maturant*innen zu entwickeln. Die Arbeiten dazu sind derzeit in vollem Gang, der Release des Angebots ist für den Spätherbst geplant.

Jopsy als Webversion: Vom Berufsinteressentest zur Orientierungsplattform

Aufgrund des Erfolgs der Jopsy-App wird das AK-Angebot im Herbst auch in einer Webversion erscheinen und damit auch auf PCs und Laptops verfügbar gemacht. Der Testkern wird dabei um ein Unterstützungsangebot zur prozesshaften und spielerischen Bildungs- und Berufswegorientierung ergänzt und für den Einsatz in Beratungsprozessen und im Veranstaltungs- und Messebetrieb optimiert. Mit diesen Erweiterungen in Richtung persönliches E-Portfolio soll AK Jopsy die Nutzer*innen durch den gesamten beruflichen Erst- oder Neuorientierungsprozess begleiten.

Literatur

Bergmann, Ch.; Eder, F. (2018): Allgemeiner Interessen-Struktur-Test – Revidierte Fassung (Version 24). Mödling, Österreich: Schuhfried

Holland, J.L. (1977): Self-Directed Search: A guide to educational and vocational planning. Palo Alto, CA: Consulting Psychologists Press

Schuhfried, Fa. (2019): Fact-Sheet Jopsy. Unveröffentlicht. Mödling.

Schuhfried, Fa. (2019): Unveröffentlichte ppp zur Jopsy-Datenanalyse. Mödling.

